

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

45. Jahrgang

Freitag, 25. September 2015

Ausgabe 39

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Liebe Mitglieder des Flüchtlingshelferkreises, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

um unsere gemeinsame Arbeit zielorientiert weiter zu entwickeln laden der Helferkreis und ich Sie herzlich zum Treffen des Flüchtlingshelferkreises am

**Dienstag, 29.09.2015
um 19:00 Uhr
in den Sitzungssaal des Rathauses**

ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung und Vorstellung der Agenda
- Sachstandsbericht zur Flüchtlingsthematik und den Auswirkungen auf unsere Gemeinde
- Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse des „Workshops Helferkreis“
- Weiteres Vorgehen:
 - Bildung eines Kernteams
 - Bildung einer „Kommunikationsgruppe“
 - Einrichtung von Patenschaften
- Nächstes Treffen

Die Bürgerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

Flüchtlingshelferkreis

Am Dienstag, 15. September, wurde der „Wochenmarkt am Rathaus“ ein Jahr alt Traditionskapelle des Musikvereins beschloss die Reihe „Kultur auf dem Markt“



Bericht zu
„Wochenmarkt
am Rathaus“
siehe Seite 2
- oben



Fortsetzung zu „Wochenmarkt am Rathaus“

Anfang und Ende trafen am Dienstag, 15. September, beim „Wochenmarkt am Rathaus“ aufeinander. Seit einem Jahr gibt es den Wochenmarkt im Gottenheimer Rathaushof, der damit an diesem Dienstag in das zweite Jahr startete und ein erfolgreiches erstes Jahr hinter sich ließ. Der erste Markt nach der Sommerpause bedeutete auch ein letztes Mal für das kulturelle Sommerprogramm - zumindest in diesem Jahr. Die Traditionskapelle des Musikvereins unterhielt die Marktbesucher am Dienstagabend vortrefflich. Wem es zu kalt für einen Sitzplatz im Freien war, der fand Schutz in der Scheune – auch dort waren Bierbänke aufgebaut.

Das wichtigste ist aber: Der „Wochenmarkt am Rathaus“ ist für alle ein Erfolg. Die Besucher finden reichliche Auswahl an regionalen Produkten, die man direkt im Dorf einkaufen kann. Zugleich ist der Rathaushof ein beliebter Treffpunkt für Alt und Jung geworden, die den Markt als kleines Ausflugsziel und für Gespräche nutzen. Ohne die Marktbesucher wäre der Wochenmarkt aber nicht möglich und diese freuen sich ebenso auf das zweite Jahr und sind mit den Geschäften zufrieden.

Die Freude über den Erfolg des Wochenmarktes stand Bürgermeister Christian Riesterer am Dienstag, 15. September, ins Gesicht geschrieben, als er in seiner Ansprache auf das erste Marktjahr zurückblickte. Einige Skepsis sei dem Markt am Anfang entgegengebracht worden, so der Bürgermeister, es habe sich aber gezeigt, dass das Konzept funktioniere. Der Rathausplatz sei das Zentrum der Gemeinde und als Markttort gut angenommen worden. „Gute Beschicker, gute Qualität und regionale Produkte ebnet den Weg für den Erfolg. Das Ziel, den Markt als Treffpunkt für Alt und Jung zu etablieren, ist absolut

erfüllt worden“, so Christian Riesterer, der ergänzte: „Wenn Wochenmarkt ist, geht Bewegung durch den Ort.“

Die Gottenheimer hätten es nun selbst in der Hand, dass der Markt auch künftig erhalten bleibe. Der Dank von Bürgermeister Riesterer galt somit nicht nur den Marktbesuchern und den Marktbesuchern, sondern auch den Anwohnern, die jeden Dienstag das Marktgeschehen dulden. Ein weiterer Dank galt den Vereinen für das unterhaltsame Sommerprogramm von Mai bis September. Ab Oktober wird der Wochenmarkt am Rathaus wieder auf die Winterzeit (16 Uhr bis 19 Uhr) verlegt!

Die Marktbesucher äußerten sich an diesem Dienstag ebenfalls sehr zufrieden mit der Nachfrage nach ihrem Angebot. „Wir wurden sehr positiv angenommen und die Nachfrage war von Anfang an gut. Mit dem Umsatz bin ich zufrieden. Im Sommer war es aber zu heiß für Fisch und es wurde weniger gekauft, daher habe ich die Sommerpause früher begonnen“, sagt Fischverkäufer Adalbert Ehlert aus Schallstadt. „Der Markt hat vor einem Jahr sehr gut angefangen“, ergänzt Joscha Maurer hinter dem Pikante-Stand; seine Mutter hatte die Firma vor 32 Jahren gegründet. „Ich freue mich darauf, auch weiterhin hier meine Waren zu verkaufen, denn es sind wahnsinnig nette Leute hier und es macht Spaß“, so Joscha Maurer, der auch das besondere Flair des Marktes lobt. Ob und wann möglicherweise das Geschäft im Winter einbreche, müsse man sehen, so Maurer, der mit der Nachfrage ebenfalls sehr zufrieden ist. Die „gute Resonanz“ bestätigt auch Helga Präg an ihrem Obst- und Gemüsestand. „Es kommen nicht nur die älteren Marktbesucher, auch viele jüngere“, so Helga Präg zufrieden. Das Sommerprogramm habe zudem wei-

tere Besucher angezogen.

Nicht seit Anfang an dabei ist Eugen Rohe mit dem Käseangebot einer Schwarzwälder Hofgemeinschaft, doch auch er ist inzwischen nicht mehr wegzudenken. „Grundsätzlich ist das Marktgeschehen hier sehr positiv. Wie sich der Markt für die Größe von Gottenheim darstellt ist sehr überzeugend und auch mit den Umsätzen bin ich zufrieden. Toll ist, dass es hier auch einen Ausschank gibt. Der Markt ist somit nicht nur ein Einkaufs-, sondern auch ein Begegnungsort“, so Rohe.

Den Weinausschank betreiben Doris Berkman von der WG-Verkaufsstelle „Zehngrad“ und das Weingut Andreas Hess abwechselnd. „Es ist hier sehr viel besser als beim ersten Marktversuch in der Winzerhalle. Das macht der Platz mit seiner zentralen Lage aus: Es ist hier viel lebendiger. Wichtig ist auch, dass es richtige Toiletten gibt“, sagt Andreas Hess, dem vor allem das Ambiente im Rathaushof gut gefällt. „Wir sind zufrieden, der Markt hat sich gut eingeführt“, betont auch Agathe Hagios vom Apfelparadies. Sie freut sich vor allem, dass Möglichkeiten für Begegnung und Gespräche auf dem Markt nicht zu kurz kommen.

Das Apfelparadies Hagios und die Bäckerei Zängerle teilen sich gleich am Eingang zum Rathaushof einen Stand. Auch der Gottenheimer Bäcker Klaus Zängerle bietet gerne jeden Dienstag seine Backwaren auf dem Gottenheimer Wochenmarkt an. Zängerle freut sich jede Woche darauf, auf dem Wochenmarkt hinter der Verkaufstheke zu stehen und so auch einmal aus der Backstube herauszukommen. So ist auch der Bäcker an diesem Markttag zufrieden und blickt gespannt dem nächsten Marktjahr entgegen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zahlungstermin

Kernzeiten- und Hausaufgabenbetreuung 2015

Die Gebühren für die Kernzeiten- und Hausaufgabenbetreuung für Monat September werden am **30.09.2015 von den uns vorliegenden Konten abgebucht**.

Hierbei wird nur die halbe Gebühr eingezogen, da erst ab 15.09.2015 begonnen wurde.

Die Gebühren für Oktober – Dezember 2015 werden dann wie üblich immer zum 15. des jeweiligen Monats abgebucht.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Konto zu diesem Zeitpunkt die erforderliche Deckung aufweist, um unnötige Kosten (Rücklastschriftgebühr) zu vermeiden.

Rechnungsamt/Gemeindekasse

Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das 3. Quartal 2015

Wir erinnern an die Fälligkeit der 3. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren 2015 am **30. September 2015**.

Bitte bezahlen Sie pünktlich. Sie vermeiden damit unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge. Die ggf. neue Höhe der Vorauszahlung können Sie der Jahresendabrechnung 2014 vom 15.01.2015 entnehmen.

Hinweis: Es werden keine Abschlagsrechnungen mehr erstellt.

Rechnungsamt/Gemeindekasse



DAS RATHAUS INFORMIERT

90. Geburtstag



Am 19. September blickte Frau Maria Wolf in der Nägelseestraße auf 90 Lebensjahre zurück.

Bürgermeister Christian Riesterer überbrachte der Jubilarin ein Geschenk und die Geburtstagsgrüße der ganzen Bürgerschaft mit den besten Wünschen für einen zufriedenen Lebensabend.

Frau Wolf freute sich auch über die Glückwünsche der Landrätin und des Ministerpräsidenten.

Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

02.10.2015
Heidemarie Pankalla 74 Jahre

04.10.2015
Willy Jürgen Bühler 71 Jahre

15.10.2015
Wolf-Rüdiger Völkel 72 Jahre

18.10.2015
Theresia Ott 74 Jahre

21.10.2015
Ingeborg Bitterer 71 Jahre

24.10.2015
Latinka Popovic 77 Jahre

26.10.2015
Volker Flügge 77 Jahre

26.10.2015
Uwe Richard Kranich 74 Jahre

28.10.2015
Karin Kapp 77 Jahre

28.10.2015
Anna Becker 74 Jahre

Die Gemeinde Gottenheim gratuliert auch den Jubilaren, die an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden möchten und wünscht allen einen wunderschönen Geburtstag.

Veranstaltungen im Oktober

| | | |
|------------|---------------------|--------------------------------------|
| 04. Okt.15 | Kath. Kirche | Erntedank mit Brunch |
| 04. Okt 15 | Feuerwehr | Tag der offenen Tür |
| 09. Okt 15 | Förderverein Schule | Lesenacht |
| 09. Okt 15 | BE Gruppe | Klassische Musik hören und verstehen |
| 11. Okt 15 | Musikverein | Weißwurstessen |
| 11. Okt 15 | Ev. Kirche | Eintopfessen |
| 15. Okt 15 | BE-Gruppe | Kultur in der Scheune |
| 18. Okt 15 | Trachtenverein | Heimatchmittag |
| 24.Okt. 15 | Männergesangverein | Konzert 140 Jahre |
| 24. Okt 15 | Narrenzunft | 2. Papiersammlung |

11. Gottenheimer Weihnachtsmarkt am dritten Adventswochenende

Bereits zum 11. Mal findet am

**Sonntag, 13. Dezember 2015
(3. Advent)
von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

der gemütliche
**Gottenheimer Weihnachtsmarkt
auf dem Rathaushof**

statt.

Wer als Anbieter daran teilnehmen möchte, kann sich bis 1. November 2015 auf dem Rathaus bei Karin Bruder, Tel.: 9811-12, oder per E-mail: gemeinde@gottenheim.de, unter Angabe der anzubietenden Produkte anmelden.

Teilnehmen können Vereine, Gruppen sowie Privatleute.

Bürgermeisteramt

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

Dienstag 29. September 2015,
in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Christian Riesterer steht Ihnen für Fragen, Anregungen gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin bei Frau Karin Bruder, Tel.: 9811-12.

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

Damenfahrrad blau, Marke „Topedo“ in der Hintergasse

zwei Rebscheren mit roten Griffen im Rebberg Gewinn Bennenreben auf einer Bank

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden.

Änderung der Verkehrsführung in der Bahnhofstraße am 03.10.2015 und 04.10.2015 anlässlich der Veranstaltung der Feuerwehr

Am **03.10.2015** und **04.10.2015** von **10.00 Uhr bis 22.00 Uhr** wird aufgrund einer Veranstaltung der Feuerwehr die Bahnhofstraße zwischen der Einmündung „Im Schulacker und Schulstraße die Bahnhofstraße voll gesperrt.

Wir bitten um Nachsicht und um Beachtung der geänderten Verkehrsführung.

Bürgermeisteramt



FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am

Montag, 28. September 2015 19.00 Uhr

findet eine gemeinsame Probe statt.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Clemens Maurer, Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Gottenheim EINLADUNG

Die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim lädt am **Sonntag, den 4. Oktober 2015, ab 10.00 Uhr** wieder die interessierte Öffentlichkeit zu ihrem **Tag der offenen Tür** ein.

Als Höhepunkt in diesem Jahr findet um **14.00 Uhr** die **Fahrzeugweihe** des neuen Fahrzeuges, HLF 10, statt.

Mit Frühschoppen, Kinderspielen, Kinderfahrten, Hüpfburg, Weinbrunnen sowie Vorführungen stellen wir uns vor und öffnen unsere Tore für die gesamte Einwohnerschaft!

Ab 11.00 Uhr Mittagessen:

- Grillbraten mit Pommes/Nudeln
- Über die Grenzen bekannter **Zwiebelkuchen**
- Currywurst, Pommes frites
- Kaffee und Kuchen/Waffelstand

Feuerwehrausschuss Gottenheim



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr findet am **Dienstag, 29. September 2015, 18:00 Uhr** statt.

Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Simon Schätzle, Robin Hagios,
Simone Helbling, Bastian Kanzinger und
Fabio Voigt

Bayrischer Abend



**Wann: Samstag,
3. Oktober
ab 17.00 Uhr**

**Wo: Feuerwehrhaus
Gottenheim**

**Was gibt's: Festbier
Hax'n
Brez'n
Weißwurst
Wurstsalat**



Musi:



Dirndl und Lederhosen erwünscht!!

Es lädt ein:



FREIWILLIGE FEUERWEHR GOTTENHEIM





DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 –
Fax 07665 94768-19 –
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
www.se-gottenheim.de

Bürozeiten

Di. und Do., 09:00-12:00 Uhr,
Fr., 15:00-18:00 Uhr

Notrufhandy Tel. 0176 58821120

in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

Samstag, 26.09.2015

11:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Feier der Goldenen Hochzeit der Eheleute Susanne und Eugen Ambs (KI)

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier (Hi)

18:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)

Sonntag, 27.09.2015

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (KI)

09:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Eucharistiefeier (St)

10:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Ha)

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Wort-Gottes-Feier

18:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (KI)

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Mittwoch, 30.09.2015

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Eucharistiefeier (St)

Samstag, 03.10.2015

18:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:**

Eucharistiefeier zum Erntedank (KI)

18:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)

Sonntag, 04.10.2015

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zum Erntedank (Hi)

10:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Eucharistiefeier zur Eröffnung der Kirche, anschl. Fest um die Kirche (KI)

10:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Wort-Gottes-Feier zum Erntedank als Familiengottesdienst

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier zum Erntedank als Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor (Ha)

14:00 Uhr **Gottenheim,** Segnung des neuen Fahrzeuges der Feuerwehr Gottenheim beim Feuerwehrhaus (KI)

18:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Eucharistiefeier (St)

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim stehen vor:

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Wiss.Ass. Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Bernhard König (Kö)

Aktuelle Termine:

Dienstag, 29.09.2015:

16-18 Uhr Grundschule:

Die Pfarrbücherei ist geöffnet.

16.45 Uhr Gemeindehaus:

Probe Spatenchor

17.15 Uhr Gemeindehaus:

Probe Kinderchor 1

17.45 Uhr Gemeindehaus:

Probe Kinderchor 2

Mittwoch, 30.09.2015:

10.00 Uhr Gemeindehaus:

Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

„Fairer Handel schafft Transparenz“

Faire Woche 2015

Unter diesem Motto wollen in der Zeit vom **11. bis 25. September 2015** bundesweit zahlreiche Weltläden, Kirchengemeinden, Schulen und viele andere Einrichtungen mit kreativen Veranstaltungen die Idee des Fairen Handels verbreiten.

Die **Eine-Welt-Gruppe March** macht hierzu am **26.09.2015 von 10:00 – 12:30 Uhr einen Coffee-Stopp mit Kaffeeausschank** und Verkauf auf dem **Umkircher Wochenmarkt**. Weitere Veranstaltungen im Umkreis finden Sie im Internet auf www.faire-woche.de.

Caritassonntag 2015

Stadt - Land - Zukunft

Die Jahreskampagne 2015 des Deutschen Caritasverbandes beschäftigt sich mit dem demografischen Wandel, der unsere Gesellschaft verändert. Sie wird weniger, bunter und älter. Diese Entwicklung fordert unsere Phantasie heraus, wie dieser Wandel gestaltet werden kann, um ihn nicht einfach nur zu erleiden. Besonders in den Gebieten Deutschlands, in denen die Infrastruktur nicht so gut entwickelt ist, im ländlichen Raum, in Gebieten mit hoher Abwanderungsrate junger Menschen wird es gerade für ältere Menschen oft schwierig, aber auch für junge, die aus familiären Gründen nicht so mobil sind.

In den Gottesdiensten am **Caritassonntag, den 26./27. September 2015** werden wir dieses Thema aufgreifen unter dem Aspekt „Fülle dein Land mit Leben“.

Die Kollekte des Caritassonntags ist für Projekte in strukturschwachen ländlichen Räumen bestimmt.

Die Caritas-Haussammlung findet in gewohnter Weise nach der Traubenernte

statt.

Schon im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung

Cornelia Reisch, Gemeindefereferentin

Weitere Infos zur Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes finden Sie auch unter www.caritas.de

Mann trifft sich...

...zum Kennenlernen, zu Gesprächen über Gott und die Welt, zu Information und Austausch, Aktivitäten und Aktionen...

zum Wandern

Am Samstag, 26. Sept. laden wir, Raimund Gier und ich, Euch alle recht herzlich zu einer **Wanderung zum Feldberg** ein. Wir treffen uns um **8.45 Uhr am Gemeindehaus in Holzhausen** und fahren um 9.00 Uhr mit den Autos nach Oberried zum Stollenbacher Hof. Von dort geht es über den Tote Mann zum Feldberg-Gipfel. Der Abstieg führt uns zur Wilhelmer Hütte und dann wieder zurück zum Stollenbacher Hof. Je nach Zeit und Laune können wir dort noch gemeinsam einkehren. Rückkehr in March wird so gegen 18.30 Uhr sein.

Die Wanderung beträgt ca. 15 km und dauert 5 Stunden (reine Gehzeit). Dabei muss ein kräftiger Anstieg über Wurzeln und Steine zum Feldberg-Gipfel bewältigt werden, insgesamt werden ca. 500 Höhenmeter überwunden. Die Wanderung bietet tolle Ausblicke vom Toten Mann und vom Feldberg-Gipfel. Benötigt werden gute Wanderschuhe, Rucksack mit Vesper und Getränken, Jacke gegen Regen und Wind, Sonnenschutz.

Bitte meldet euch im Vorfeld, ob ihr dabei sein könnt. Bei schlechtem Wetter muss die Tour ausfallen, je nach Wetterlage können wir dann aber eine alternative Tour machen.

„Mann trifft sich“ ist ein offener Kreis, „neue“ Männer sind immer willkommen. Informationen und Auskünfte geben: Norbert Baum, Tel. 941 585 oder und Raimund Gier, Tel. 3158.

Norbert Baum und Raimund Gier

Seelsorgeeinheit March-Umkirch

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung am 1. Oktober 2015, 20:00 Uhr im Bernhardussaal, March-Neuershausen, Höllgasse 7

Begrüßung

Geistlicher Impuls

TOP 1: Regularien

TOP 2: Beschlüsse des Stiftungsrates

TOP 3: Bedarfsmeldung Haushaltsplan 2016/2017

TOP 4: Besetzung von Gremien

TOP 5: Aufgabenverteilung Seelsorgeteam

TOP 6: Bestätigung Gemeindefereferenten und Berichte aus den Gemeinden

TOP 7: Neue Gottesdienstordnung

TOP 8: Verschiedenes

**Sprechzeiten:****Kath. Pfarrbüro**

Di. und Do., 09:00-12:00 Uhr,

Fr., 15:00-18:00 Uhr

Telefon 07665/94768-10 -

Telefax 07665/94768-19 -

E-Mail pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Karlheinz Kläger im Pfarrbüro**March-Hugstetten, Engelgasse 25**

nach Vereinbarung

Telefon 07665/1728 -

Telefax 07665/400528 -

E-Mail pfarrer-klieger@gmx.net

Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro**Gottenheim, Kirchstr. 10**

nach Vereinbarung

Telefon 07665/94768-11 -

Telefax 07665/94768-25 -

E-Mail thomas.stahlberger@gmx.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro**Gottenheim**

Fr., 11:00-12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665/94768-12 -

Telefax 07665/94768-19 -

E-Mail hans.baulig@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Fr., 10:00-12:00 und nach Vereinbarung

Telefon 07665/94768-32 -

Fax 07665/94768-39 -

E-Mail cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665/934731 - E-Mail

annette.woschek-ham@kath-kirche-march.de

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,

79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663/1238

FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de

www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag:

durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist vom 19.9. - 04.10. nicht besetzt.

17. Sonntag nach Trinitatis, 27.09.2015

09:45 Uhr Gottesdienst

09:45 Uhr Kindergottesdienst

Der Wochenspruch für diese Woche steht im

1. Johannes 5,4:

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

Freitag, 25.09.2015

18:00 Uhr You Vent in Breisach von Frei-

tag, 25.09.2015 – Sonntag 27.09.2015

19:00 Uhr ökumenisches Taizè-Gebet in

der Kath. Kirche St. Laurentius

Montag, 28.09.2015

20:00 Uhr Kirchenchor Probe

Dienstag, 29.09.2015

20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

20:00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 30.09.2015

09:30 Uhr Spielgruppe

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag, 01.10.2015

17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschar für

Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

Freitag, 02.10.2015

19:00 Uhr Esperanza

YouVent

vom 25. bis 27. September in Breisach alle zwei Jahre findet das YouVent statt – das Treffen der Evangelischen Jugend in Baden. Diesmal ist es in Breisach, also direkt um die Ecke! Die Evangelische Kirchengemeinde Bötzingen bietet eine Fahrt an, für die Konfis und alle Jugendlichen, die interessiert sind!

SENIORENCREIS

Wir freuen uns auf einen netten Nachmittag mit Ihnen zum Thema „Erntedank“, am Dienstag, den 6. Oktober um 14:30 Uhr. Bitte bringen Sie eine Bibel mit.

ÖKUMENISCHES EINTOPFESSEN

Am Sonntag, den 11. Oktober 2015, führen wir am Erntedankfest das Ökumenische Eintopfessen in der Festhalle durch und laden Sie jetzt schon dazu ein. Für den Gemüseintopf bitten wir wieder um die Spenden entsprechender Zutaten. Die Gemüsespender werden gebeten, die Zutaten ab Freitag, dem 9. Oktober in den Hof bei Metzgerei Zimmerlin abzustellen.

Das Gemüse wird am Samstag, den 10.10.2015 ab 14.00 Uhr im Hof der Metzgerei Zimmerlin geputzt. Ab 16:00 Uhr schmücken wir gemeinsam die Festhalle.

Wir freuen uns über viele helfende Hände!

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaars statt, Traugespräche in der Regel im Gemeindehaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung. Evangelisches Pfarramt

Evangelische Kirche**Evangelische Kirchengemeinde**

Pfarrerin i. P.

Brigitte Herrmann

Tel.: 0176-72688820

oder im Pfarrbüro

07663 – 12 38

Vakanzvertretung

Pfarrer Dr. Jobst Bösenacker

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN**Orte für Kinder**

Ein Kind, Zwei Kinder, Drei Kinder? Und noch ein eigenes! Mit Kindern kommt Leben in Ihr Haus! Wenn Sie mit viel Spaß bei der Sache sind, während der eigenen Familienphase Zeit und Energie für die Betreuung und Förderung weiterer Kinder haben oder Ihr Haus wieder mit Leben füllen möchten, ist Kindertagespflege vielleicht die richtige Aufgabe für Sie!

Denn Kindertagespflege ist gefragt! Mit dem Rechtsanspruch auf Betreuung für Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr ist der Betreuungsbedarf weiter angestiegen. Viele Eltern suchen ein famili-

enahes Betreuungsangebot, das auf die individuellen Bedürfnisse ihres Kindes gut eingehen kann. Tageseltern mit ihrem zeitlich flexiblen und selbstgestalteten Angebot spielen in der Kinderbetreuung eine wichtige Rolle. Ob in den eigenen Räumen, im Haushalt der Eltern oder an anderen geeigneten Räumen, viele Möglichkeiten sind denkbar!

Die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater wird durch öffentliche Zuschüsse gefördert und unterstützt damit eine solide Einkommenssituation. Doch ohne Qualifizierung geht es nicht! Der Tageselternverein Orte für Kinder Gundelfingen und Freiburger Umland e.V. ist anerkannter

Träger der freien Jugendhilfe und trägt das Gütesiegel zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen des Bundesfamilienministeriums. Wir bieten für interessierte Frauen und Männer ausführliche Beratung, Begleitung und Qualifizierung für die Kindertagespflege an. Der nächste Qualifizierungsgrundkurs im Landkreis startet schon am Samstag, den 31.10.15 und findet an drei Samstagen und drei Abenden statt. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Tageselternverein Orte für Kinder Gundelfingen und Freiburger Umland e.V., Vörsstetter Straße 3, 79194 Gundelfingen, Telefon: 0761/58 999 08, Email: kontakt@tageselternverein-gundelfingen.de



Musikschule im Breisgau

Die **Querflöte** ist die Sängerin unter den Blasinstrumenten.

Weil die Querflöte lauter und ausdrucksvoller als die Blockflöte war, begann ihr Siegeszug bereits im Barockzeitalter. Damals nannte sie sich noch Traversflöte und sie wurde aus Holz gefertigt. In der Kammermusik, im Blasorchester, im klassischen Orchester, in Folklore, Rock, Pop und Jazz ist die Querflöte heutzutage überall anzutreffen.

Das ideale Einstiegsalter für die Querflöte liegt bei ca. 7 Jahren, je nach körperlicher Reife. Bei kleinen Kindern kann man auch kleiner gebaute Instrumente einsetzen, so dass ein früher Einstieg problemlos möglich ist. Ein späterer Einstieg im Jugendalter ist jederzeit möglich.

Nach wie vor gehört die **Blockflöte** zu den beliebtesten Einsteigerinstrumenten für musikbegeisterte Kinder. Doch wer die Liebe zu diesem Instrument entdeckt hat, das gleichzeitig singen, krähen, fauchen und klappern kann, der wird es immer spielen. Wer zusätzlich zur Sopranblockflöte noch die Altblockflöte spielen lernt, der kann aus der reichhaltigen Palette der weit verzweigten Blockflötenfamilie auswählen. Als Soloinstrument, als Kammermusikinstrument und sogar als Jazz- und Popinstrument findet die Blockflöte ihre Einsatzmöglichkeiten.

Das ideale Einstiegsalter für die Blockflöte liegt bei ca. 5 - 6 Jahren, je nach körperlicher Reife. Ein späterer Einstieg im Kin-

der- und Jugend- oder Erwachsenenalter ist jederzeit möglich.

Weitere Informationen u.a. zu Unterrichtsform und Unterrichtsgebühren finden Sie unter:

www.musikschule-breisgau.de

Kontakt:

Musikschule im Breisgau
Geschäftsstelle - Vörsstetter Str. 3 -
79194 Gundelfingen
eMail: info@musikschule-breisgau.de
Tel: 0761 589891

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/931020
Fax: 07663/9310720
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

214.320 Lust am Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene
Montag, 28.09.2015, 19.00 - 21.45 Uhr,
8 x, Realschule, Raum 006

302.210 Aerobic Mix
Montag, 28.09.2015, 20.15 - 21.30 Uhr,
16 x, Sporthalle, Ausschankraum

302.250 Bodyforming

Montag, 28.09.2015, 9.30 - 10.30 Uhr,
15 x (21.12. fällt aus), Sporthalle, Ausschankraum

608.040 - 608.090 Französisch in den Bötzingen Kindergärten für Schulanfängerkinder
Montag, 28.09./Mittwoch, 30.09.2015

302.260 Bodyforming
Dienstag, 29.09.2015, 9.15 - 10.30 Uhr,
16 x, Sporthalle, Ausschankraum

404.010 Deutsch als Fremdsprache mit geringen Vorkenntnissen A 1
Dienstag, 29.09.2015, 10.30 - 12.00 Uhr,
15 x, Grundschule, EG, Raum GE 3

404.020 Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe, Konversation B 1
Dienstag, 29.09.2015, 9.00 - 10.30 Uhr,
15 x, Grundschule, EG, Raum GE 3

422.110 Spanisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse A 1
Dienstag, 29.09.2015, 20.15 - 21.45 Uhr,
15 x, Realschule, Raum 005

422.130 Spanisch Konversation B 1
Dienstag, 29.09.2015, 18.30 - 20.00 Uhr,
15 x, Realschule, Raum 005

300.150 Ich beweg mit - Pilates Das sanfte Training bringt schnelle Erfolge
Mittwoch, 30.09.2015, 8.45 - 10.00 Uhr,
13 x, Sporthalle, Ausschankraum

205.230 Porzellanmalen

DIE VEREINE INFORMIEREN

Badischer Landwirtschaftl. Hauptverband e.V. (BLHV)

Einladung zur BLHV-Erntedank-Feier mit Erzbischof Burger

Gemeinsam mit dem Ortsverein Reiselfingen gestalten der BLHV und die Katholische Kirche am Sonntag, 11. Oktober, 14:00 Uhr auf dem Betrieb von Familie Ursula und Michael Werne, Münzlochstr. 1, 79843 Löffingen-Reiselfingen eine zentrale gemeinsame Erntedank-Feier – gestaltet von Herrn Erzbischof Stephan Burger.

Zur dieser traditionsreichen kirchlich-berufsständischen Erntedankveranstaltung sind Bauernfamilien ebenso herzlich eingeladen wie die gesamte Bevölkerung der Region.

Die musikalische Gestaltung erfolgt durch den Musikverein Reiselfingen.

BLHV-Freiburg



Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Heimatsnachmittag
-mit Tanz, Gesang,
Kaffee und Kuchen

Sonntag 18. Oktober 14.30 Uhr
in der Halle des Schulhauses Gottenheim
Eintritt FREI



Musikverein Gottenheim

O'zapft is -
DREI ORCHESTER & DREI DIRIGENTEN
Einladung zum OKTOBERFEST

Liebe Gottenheimer,

zünftige Blasmusik in Kombination mit bayerischem Festbier, frischen Weißwürsten und Brezn sowie Leberkäs, werden am **Sonntag, den 11. Oktober zwischen 11:30 Uhr und 18:00 Uhr im Vereinsheim** neben dem Bolzplatz

für das ideale bayerische Flair sorgen! „Die Süßen“ unter Ihnen dürfen sich zudem über leckere Torten und Kuchen freuen, die nachmittags zum Kaffee gereicht werden.

Für diesen besonderen Anlass bedienen wir uns sämtlicher Orchester, die der Musikverein Gottenheim gegenwärtig in petto hat. Den Auftakt bildet von **12:00 Uhr - 13:30 Uhr** unsere **Traditionskapelle**, welche - nebenbei bemerkt - am Freitag, den 25.09. um 18:30 Uhr den Umkircher Heuboden anlässlich des dortigen Oktoberfestes rocken wird.

Ab 14:30 Uhr dürfen sich unsere Gäste über eine „**Egerländer-Besetzung**“ des **Hauptorchesters** freuen, bevor unser neues **Vororchester** - **ab 16:30 Uhr** - seinen zweiten öffentlichen Auftritt bestreiten wird.

Freilich freuen wir uns auf Ihren Besuch und verbleiben mit zünftigen, musikalischen Grüßen!

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.
Michael Thoman



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

SG Kirchzarten B - SVG B 4:4
SVG BM - SG Herbolzheim BM 2:0
SVG C - VfR Ihringen C 0:7

13:00 Uhr SVG D - SC Freiburg U13
(Pokal)

Fußball

Ergebnisse

FC Weisweil I - SVG I 2:3
FC Weisweil II - SVG II 3:0
ESV Freiburg Frauen - SVG Frauen I 1:1
FC Neuenburg Frauen -
SVG Frauen II 2:0
SVG A - Bahlinger SC A II 6:2

Spielübersicht

Freitag, 25.09.2015
19:00 Uhr
SG Untermünstertal A II - SVG A

Samstag, 26.09.2015
11:00 Uhr SVG B - SG Staufen B*

Sonntag, 27.09.2015

10:30 Uhr SVG Frauen II -
Spvgg. Buchenbach Frauen
13:00 Uhr SVG Frauen I -
FC Grüningen Frauen
15:30 Uhr SVG I - TV Köndringen I
18:00 Uhr SVG II - TV Köndringen II

*Spielort: Wasenweiler

BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune

Kein Café-Treff im Oktober

Oktoberfest und Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Wegen des Festwochenendes der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim am 3. und 4. Oktober verzichtet die BE-Gruppe BürgerScheune darauf, im Oktober einen Café-Treff in der Bürgerscheune am ersten Sonntag im Monat anzubieten. Im November fällt der erste Sonntag im Monat auf Allerheiligen. Deshalb wird der Café-Treff in der Bürgerscheune im November auf den Sonntag, 8. November, verschoben. Es bewirbt an diesem Sonntag der Kirchenchor der Katholischen Pfarrgemeinde.

Die „Bure zum Alange“ begeisterten mit ihrem Programm „Aus eigenem Anbau“

Der Abend mit den „Bure zum Alange“ am Donnerstag, 17. September, in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof war in vielfacher Hinsicht so, wie erwartet. Die Stimmung in der ausverkauften Scheune war super, die Menschen freundlich und aufgeschlossen und die beiden Kabarettisten auf der Bühne bestens aufgelegt und vorbereitet. Doch neben eingängigem Mundart-Kabarett aus dem Schwarzen Wald überzeugten die beiden Bauern aus dem Hochschwarzwald auch mit nachdenklichen Liedern – über ihren Beruf, den Hof, die Familie, den Schwarzwald und das Leben insgesamt. Dabei konnten sie auch musikalisch mit so manchem Vollzeitkünstler mithalten.

On im Song „Du mein Hof, ich dein Bur“ oder im Lied über die Probleme von Vätern und Söhnen auf bäuerlichen Betrieben – die Zuschauer kamen neben aller Unterhaltung auch immer wieder ins Grübeln.

Die Bürgerscheunler freuten sich mit den Gästen in der Scheune über zwei sympathische und unkomplizierte Charaktere, die ihre kabarettistische Arbeit ernst nehmen und dennoch locker geblieben sind. Wolfgang Winterhalder und Nikolaus König hatten es nach dem Auftritt, der mit

mehreren Zugaben endete, nicht eilig und blieben noch auf ein Schwätzchen und ein Glas mit BürgerScheunlern und Gästen in der Scheune zusammen. „Bure zum Alange“ – ihr dürft gerne wiederkommen. Wir freuen uns schon auf euch!

Wer die „Bure zum Alange“ verpasst hat oder sie bald wiedersehen will, der hat auch in der näheren Umgebung immer wieder Gelegenheit dazu. Termine, viele Informationen und Wissenswertes sowie Fotos vom Leben auf den Höfen der beiden Bauern finden Interessierte im Internet unter www.waelderbure.de.



Workshop zur klassischen Musik in der Bürgerscheune

Es sind noch Anmeldungen möglich



Am Freitag, 9. Oktober, findet von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in der Bürgerscheune in Gottenheim ein musikalischer Workshop statt. Im Mittelpunkt des Abends steht dabei das Kunstlied „Mondnacht“ aus dem Eichendorff-Liederkreis von Robert Schumann. Die Leitung des Workshops hat Uschi Hollunder, Lehrerin für bewusstes Hören klassischer Musik.

„Ich höre gerne klassische Musik, kann aber nicht richtig darin eintauchen.“ Was eine Kursteilnehmerin formulierte, steht exemplarisch für viele Musikliebhaber: Man fühlt sich von einer Musik spontan

tief ergriffen und merkt, dass dort etwas Wesentliches verborgen ist; man versteht es jedoch nicht, diese Inhalte zu heben und dauerhaft für sich zu bewahren.

Der Weg der Annäherung, der wesentlich von der Musicosophia-Methode beeinflusst ist, gibt dem Musikliebhaber aber Mittel in die Hand, direkt und ohne technische Vorkenntnisse in eine Musik einzutauchen. Bedingungen dafür sind lediglich die Liebe zur Musik, ein offenes Ohr und die Bereitschaft, sich im Abenteuer „Hören“ auf die Entdeckung der eigenen Innenwelt einzulassen.

Eine Anmeldung ist notwendig. Der Teilnahmebeitrag für den Workshop in der Bürgerscheune beträgt 15 Euro, eine Ermäßigung ist unter bestimmten Bedingungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen sind direkt zu richten an Uschi Hollunder, Telefon 07681/25912, oder E-Mail: uschi.hollunder@web.de. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 30. September. Nähere Informationen zur Seminarleiterin finden Interessierte im Internet unter www hoeren-ist-kunst.de.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer
für den Inseratenteil: Anton Stähle,
Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45,
78333 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771 9317-0,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: info@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Richtig Bewegen in der Pflege

Grundkurs Kinaesthetics für pflegende Angehörige

Die Kirchliche Sozialstation lädt herzlich ein zu einer **Informationsveranstaltung „Kinaesthetics für Pflegende Angehörige“**

am 7.10.2015 von 17.30 bis 18.30 Uhr in den Räumen der kirchlichen Sozialstation

Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen

Referentin: Waltraud Knupfer, Kinaesthetics Trainerin

Wenn Sie Anregungen und Ideen für die Bewegungsunterstützung möchten, dann sind sie herzlich willkommen. An diesem Abend erhalten sie einen Einblick in die Grundlagen und Wirkung von Kinaesthetics. Sie bekommen erste Ideen für die

schonende Unterstützung ihrer Angehörigen.

Bei Interesse können Sie am geplanten Grundkurs teilnehmen, der am 30.10.2015 starten wird.

Informationen und Anmeldung unter Kirchliche Sozialstation
07663-8969-200

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Das Nachwuchstraining beginnt wieder!

Der HC Merdingen startet wieder mit dem Nachwuchstraining im Inlineskaterhockey! Anfänger sind gerne willkommen. Bitte um vorherige Anmeldung per Mail.

Jugend 12-15 Jahre
Montag und Mittwoch 18.30 Uhr
Ansprechpartner:
Dennis.schopp@hc-merdingen.de

Leben retten durch eine Blutspende beim DRK

Jeder kann plötzlich in die Situation kommen, Blutpräparate zu benötigen

Blut ist ein lebenswichtiges Organ, welches nicht künstlich herstellbar ist. Blutspenden sind daher essenziell nötig und ohne Alternative. Jeden Tag werden knapp 15.000 Blutspenden gebraucht, um die Kliniken in Deutschland für die Versorgung der Kranken und Verletzten zu versorgen. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende

am **Dienstag, dem 29.09.2015**
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Turn- und Festhalle, Franz-Heitzler-Weg 4
79224 UMKIRCH

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis zur Blutspende mit!

Jeder kann ganz plötzlich in die Situation kommen, dringend Blutpräparate zu benötigen: Die Liste, in welchen Situationen Blutpräparate benötigt werden ist lang. Sie werden eingesetzt bei der Versorgung eines Unfallopfers mit starkem Blutverlust, bei einem Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die gute Tat. Neben dem erfüllenden Gefühl bis zu drei Menschen mit seiner Blutspende geholfen zu haben bekommt jeder Blutspender einen

kleinen Gesundheitscheck. Erstspender erhalten einen Blutspendeausweis mit der Blutgruppe. Dieser hat bei Unfällen nicht selten schon einen entscheidenden Zeitvorteil gebracht.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann Jeder von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

NABU Kaiserstuhl

Der Naturschutzbund (NABU) ist der älteste unter den großen deutschen Naturschutzverbänden. Seine Tradition liegt im Vogelschutz und in der Betreuung eigener und staatlicher Schutzgebiete. Heute ist der NABU ein Verband, der sich für den Umwelt- und Naturschutz auf vielen politischen Ebenen einsetzt.

Die NABU Gruppe Kaiserstuhl möchte Interessierten mit ihrem Programm in Vorträgen und Exkursionen Kenntnisse über die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt am Kaiserstuhl vermitteln. Auf der NABU-eigenen Streuobstwiese kann man bei Pflege- und Ernteeinsätzen ein typisches und schützenswertes Kulturbiotop kennenlernen und erleben.

Kinder können die Natur bei Aktionen mit den Jugendleitern spielerisch entdecken.

Sonntag, 27. September 2015
Eichstetten

Tag der offenen Tür

Wir stellen die Arbeit und die Tätigkeitsfelder des NABU Kaiserstuhl vor. Offene Veranstaltung von 14–17 Uhr im Pavillon am Bahnhof

Freitag, 2. Oktober 2015 Altvogtsburg

Landschaftserhaltungsverband

Reinhold Treiber stellt uns Arbeit und Aufgaben des Landschaftserhaltungsverbands Breisgau-Hochschwarzwald vor. Treff: 19:30 Uhr im Gasthaus Rössle in Altvogtsburg
Teilnahmebeitrag 5 EUR, NABU-Mitglieder 3 EUR

Samstag, 3. Oktober 2015 Eichstetten, Waldparkplatz

Kinderaktion Waldtag für 6 bis 14 Jährige, 14–17 Uhr

Wir erkunden den Lebensraum Wald im Herbst und im Winter. Wie überwintern die Tiere? Warum wachsen Pilze im Herbst? Warum fallen die Blätter von den Bäume?

Um Anmeldung wird gebeten, telefonisch unter 01575418173 oder per E-Mail: q.long@nabu-kaiserstuhl.de

Samstag, 24. Oktober 2015 Bötzingen
Apfelernte auf unserer Streuobstwiese, abschl. Vesper

Eimer zum Sammeln und evtl. Handschuhe mitbringen
Helfende Hände sind willkommen
Treff: ab 10:00 Uhr Kontakt: Andreas Galli Tel.: 07662 8206

Samstag, 24. Oktober 2015 Bötzingen
Kinderaktion Lebensraum Streuobstwiese für 6 bis 14 Jährige, 10–13 Uhr
Wo überwintert der Igel?

Um Anmeldung wird gebeten, telefonisch unter 01575418173 oder per E-Mail: q.long@nabu-kaiserstuhl.de

Weitere Informationen finden Sie auf www.nabu-kaiserstuhl.de



GROSSER KINDERSACHENMARKT UND KINDER-FLOHMARKT IN WALTERSHOFEN

Am Samstag, den 26.9.2015 findet der bei Groß und Klein beliebte Waltershofer Kindersachenmarkt statt. Von 14.00 bis 16.00 Uhr können in der Steinriedhalle bei Kaffee und Kuchen gut erhaltene Kinderkleider, Spielsachen und viele andere Dinge für Kinder in reicher Auswahl günstig erworben werden. Vor der Halle werden Kinder ihre Spielsachen anpreisen.

Der Erlös wird - wie seit Jahren - wieder in ein bürgerschaftliches Projekt in Waltershofen fließen. (Infos unter Tel. 07665/6160 od. 7944)

Kinderkleidermarkt March

Am Sa. 10.10.2015 von 13-16 Uhr in der Festhalle Buchheim

Anmeldung ab sofort unter

kinderkleidermarkt-handball-march@gmx.de

Tisch 13 Euro, mit Kuchen 6 Euro

Kinder können mit einem Unkostenbeitrag von 3 Euro auf einer selbst mitzubringenden Wolldecke Spielzeug verkaufen, bei schlechtem Wetter in der Halle, bei schönem Wetter draußen!

eine Anmeldung für das Kind ist erforderlich!

Auf Anmeldungen freuen sich der Handball Förderverein

SONSTIGE INFORMATIONEN

Tag der offenen Tür

Der NABU Kaiserstuhl stellt sich vor!

Am Sonntag, den 27. September, stellt die NABU Gruppe Kaiserstuhl sich mit ihren Aktivitäten vor, bei einem Tag der offenen Tür von 14 bis 17 Uhr im Pavillon am Bahnhof in Eichstetten.

Mit verschiedenen Thementischen zur eigenen Streuobstwiese, Artenschutz, Kinder- und Jugendgruppe, Öffentlichkeitsarbeit und politischer Arbeit sowie interessantem „Handwerkszeug“ für den Naturschutz sollen kleinen und großen Naturfreunden tiefere Einblicke in die Tätigkeiten des NABU Kaiserstuhl ermöglicht werden. Bei Kaffee, Apfelsaft und Hefezopf freut sich die Ortsgruppe auf Gespräche und gegenseitiges Kennenlernen.

